

# Praxissituierendes Lernen in komplexen Anforderungssituationen

Piroska Zsindely<sup>1</sup>, Astrid Braun<sup>2</sup>, Liana Pirovino<sup>3</sup>, Nina Lutz<sup>3</sup>, Jeannette Wick<sup>3</sup>, Jessica Pehlke-Milde<sup>1</sup>

<sup>1</sup> Forschung Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW)

<sup>2</sup> Forschung Pflege, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW)

<sup>3</sup> Pädagogische Hochschule Zürich (PHZH)

## Hintergrund

Studierende der Gesundheitsberufe und angehende Lehrer:innen absolvieren während ihrer Ausbildung Praxismodule, in denen sie mit komplexen Anforderungssituationen konfrontiert werden. Lernen in und aus der Praxis geschieht meist unstrukturiert, wobei die gezielte Reflexion in beiden Berufsfeldern ein weit verbreiteter Ansatz ist, um aus der praktischen Erfahrung zu lernen [1]. Um das Lernen in beruflichen Anforderungssituationen zu fördern, benötigen Studierende Unterstützung und Anleitung durch erfahrene Fachpersonen [2].

**Ziel** des Projekts EdgeLab ist die transdisziplinäre Entwicklung eines didaktischen Modells zum praxissituierendes Lernen. Damit wurde eine Grundlage geschaffen, um die beruflichen Anforderungssituationen analytisch zu strukturieren und somit das reflektierende Lernen der Studierenden in der Praxis zu unterstützen.

## Methode

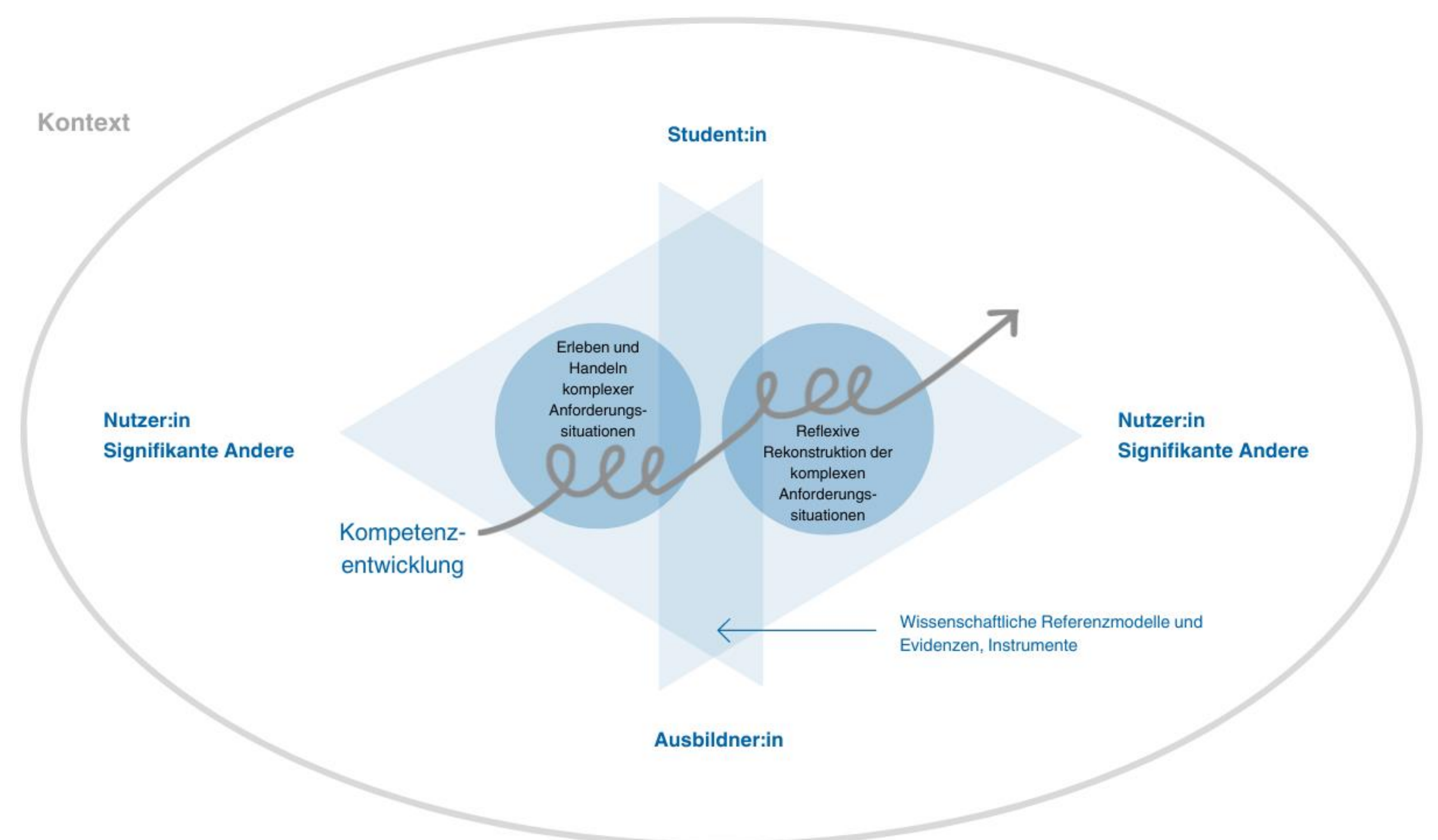
Die Entwicklungsarbeit erfolgte in einem sogenannten EdgeLab basierend auf dem partizipativen Design-Based-Research Ansatz nach Anderson und Shattuck [3]. Mit EdgeLab wird eine transdisziplinär zusammengesetzte und wirkende Arbeitsgruppe bezeichnet, welche sich aus Expert:innen aus Hochschulen und Praxisfeldern der beteiligten Berufsfeldern, namentlich Gesundheit und Bildung zusammensetzt.

## Ergebnisse

Komplexe Anforderungssituationen definieren wir als Situationen in Gesundheits- und Lehrberufen, in denen die verfügbaren Kompetenzen der Studierenden nicht ausreichen, um unmittelbar den professionellen Standards und den Ansprüchen der Nutzer:innen (z.B. Klient:innen, Patient:innen, Schüler:innen) und/oder signifikanten Anderen (z.B. Ärzt:innen, Mitstudierende, Dozierende) zu entsprechen. Sie sind situativ, kontextgebunden und werden subjektiv erlebt.

## Referenzen

- [1] Schön, D. A. (2017). *The Reflective Practitioner: How Professionals Think in Action*. Routledge. <https://doi.org/10.4324/9781315237473>
- [2] Neuweg, G. H. (2019). *Könnerschaft und implizites Wissen* (A. aktualisierte, Hrsg.; Bd. 311). Waxmann. <https://elibrary.utb.de/doi/book/10.31244/9783830967170>
- [3] Anderson, T., & Shattuck, J. (2012). *Design-Based Research: A Decade of Progress in Education Research*. *Educational Researcher*, 41(1), 16–25. <https://doi.org/10.3102/0013189X11428813>



## Fortsetzung Ergebnisse

Das didaktische Modell zeigt, wie das Lernen in komplexen Anforderungssituationen im Kontext der praxissituierendes Ausbildung unterstützt werden kann. Die komplexe Anforderungssituation erfolgt im Kontext der berufspraktischen Ausbildung, charakterisiert durch die Rahmenbedingungen der Praxis und der Ausbildung. Das erste linke Dreieck symbolisiert die Interaktionsbeziehungen der Beteiligten in der Situation (reflection in action). Das rechte zweite Dreieck steht für die bewusste Reflexion der komplexen Anforderungssituation (reflection on action). Unterstützt wird der Reflexionsprozess durch das Heranziehen wissenschaftlicher Evidenz, Modellen und Theorien.

## Diskussion

Werden Studierende in ihren Reflexionsprozessen durch erfahrene und befähigte Berufsbildner:innen unterstützt, wird die Kompetenzentwicklung im Sinne des Lifelong Learnings gefördert. Das Modell dient nicht nur Studierenden, sondern auch Berufsbildner:innen in der strukturierten und analytischen Reflexion komplexer Anforderungssituationen und kann folglich das Lernen in und aus der praktischen Erfahrung unterstützen.

## Kontakt

Piroska Zsindely, MSc,  
[piroska.zsindely@zhaw.ch](mailto:piroska.zsindely@zhaw.ch)  
Institut für Hebammenwissenschaft und  
reproduktive Gesundheit  
Katharina-Sulzer-Platz 9  
8401 Winterthur

